



2022/192

24.10.2022

Bericht

- öffentlich -

**Entwicklung der Geburtenzahlen/Meldedaten im Landkreis Nienburg/Weser
(Stand 30.09.2022) und amtliche Schulstatistik für das Schuljahr 2022/23 für die
berufsbildenden Schulen**

Beschlussvorschlag

Das Gremium nimmt Kenntnis.

Beratungsfolge

Gremium:

- Ausschuss für die berufsbildenden Schulen

Datum:

17.11.2022

Sachverhalt

Der Fachbereich Schulen und Kultur hat die aktuellen Geburtenzahlen/Meldedaten im Landkreis Nienburg/Weser (Stand 30.09.2022) bei den kreisangehörigen Kommunen abgefragt (**Anlage 1**).

Die **Anlage 2** zeigt die Entwicklung der Meldejahrgänge auf. Während die Geburten im Kreisgebiet in den letzten Jahren relativ gleichbleibend bei gut 900 bis mehr als 1.000 lagen, entwickeln sich diese Zahlen bis zur Einschulung und teilweise auch darüber hinaus stetig nach oben. Nach wie vor ist im Landkreis eine Zuwanderung zu verzeichnen. In diesem Jahr sind alle dargestellten Jahrgänge gewachsen. Dieses ist auch auf den Krieg in der Ukraine zurückzuführen.

In den **Anlagen 3 bis 5** sind die Schülerzahlen der Vorabstatistik der Berufsbildenden Schulen in Nienburg dargestellt.

Hier ist ein größerer Rückgang der Schülerzahlen im Berufsschulbereich (8,8 %) im Vergleich zum Vorjahr zu verzeichnen. Dieser führt auch dazu, dass die Gesamtschülerzahl um 6,6 % sinkt. Es ist allerdings davon auszugehen, dass die o. g. Zuwanderung, die sich momentan in den Grundschulen schon auswirkt, zeitverzögert auch wieder zu einem Anstieg der Zahlen im BBS-Bereich führt.

Anlagen:

- Meldedaten (Stand 30.09.2022)
- Entwicklung der Meldedaten
- Schülerzahlen der Vorabstatistik der Berufsbildenden Schulen